Editorische Notiz

Objekttyp: **Chapter**

Zeitschrift: **Beiträge zur nordischen Philologie**

Band (Jahr): **16 (1986)**

PDF erstellt am: **27.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Editorische Notiz

Die Briefe werden buchstabengetreu und unter Beibehaltung orthographischer und grammatikalischer Eigenheiten und Fehler abgedruckt. Offensichtliche Verschreibungen wie etwa Wortverdoppelungen oder vergessene Endklammern werden stillschweigend korrigiert, Abkürzungen des Wortes «und» werden stillschweigend ergänzt. Orts-, Adressen- und Datumsangaben werden vereinheitlicht und allenfalls stillschweigend vom Briefende an den Briefkopf umgestellt. Andere Eingriffe des Herausgebers werden durch eckige Klammern gekennzeichnet. Hervorhebungen durch die Briefschreiber erscheinen gesperrt. Nicht entzifferte Buchstaben bzw. Wörter werden durch x bzw. x-x gekennzeichnet. Streichungen und Selbstkorrekturen der Briefschreiber sind in der Regel so bedeutungslos, daß auf ihre Wiedergabe verzichtet wird. Sie werden nur in jenen Fällen verzeichnet, in denen ihnen inhaltliche Aussagekraft zukommt.

Die Briefe erscheinen in chronologischer Anordnung. Briefe mit mehreren Daten werden unter dem spätesten vom Absender fixierten bzw. vom Herausgeber erschlossenen Datum eingeordnet. Undatierte Briefe werden nach Möglichkeit in den Ablauf der Korrespondenz eingeordnet. Wenn sich dies als nicht möglich erweist, erscheinen sie am Ende des jeweiligen Monats bzw. Quartals (Frühjahr: nach dem 31. März; Sommer: nach dem 30. Juni; Herbst: nach dem 30. September; Winter: nach dem 31. Dezember). Briefe, die sich auch auf diese Weise nicht einordnen lassen, erscheinen am Ende des zweiten Bandes in einem Anhang.

Jedem Brief ist ein Kommentar beigegeben, der als erstes Aufschluß über den Standort der Handschrift bzw. über die bekannten Drucke gibt, im weiteren biographische Daten über den Briefpartner Bjørnsons (und zwar bei dessen erstem Auftreten) verzeichnet und schließlich inhaltliche Erläuterungen zum Brief bietet, wobei bisher Unbekanntes nach Möglichkeit ausführlicher dargestellt wird als bereits bekannte Fakten. Quellen und Sekundärliteratur werden in hinreichender Ausführlichkeit zitiert. Im übrigen wird auf das Verzeichnis der abgekürzt zitierten Literatur verwiesen.